

Die Entdeckung der Landschaft

Entdeckungen prägen die Geschichte der Menschheit. Getragen von Neugier und der Suche nach lebensnotwendigen Ressourcen dringt der Mensch immer tiefer in die Landschaft ein. So erschließt er ausgehend von verschiedenen Ansätzen und Bedürfnissen neue Ebenen. Sei es die intellektuelle, spirituelle, künstlerische Perspektive oder die Notwendigkeit des Überlebens, der Mensch setzt sich mit der natürlichen Vielfalt der Erde auseinander. Im metaphorischen Sinne wird er zum Entdecker und teilweise auch zum Eroberer neuer Landschaften und Welten im Spannungsfeld zwischen Mikro- und Makrokosmos.

Diese intensive Auseinandersetzung spiegelt sich in den mannigfaltigen Kulturen der Welt wieder. Sie ist treibende Kraft und Grundlage der geistigen und kulturellen Evolution der Menschheit.

Herausgeber:

Geologische Bundesanstalt

A - 1030 Wien, Neulinggasse 38

www.geologie.ac.at

Idee: Hans P. Schönlaub

Text: Hans P. Schönlaub & Thomas Hofmann

Druck: Holzhausen, Wien (www.holzhausen.at)

Gestaltung: Andreas Ortag (www.ortag.at)

Wien, 2005

ISBN: 3-85316-22-0

EURO 19,00